

# UK



# ➤ Fernstudiengang Energiemanagement

Master of Science



## **Impressum**

### **Auflage**

11. Auflage 2026

Universität Koblenz  
Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung

### **Anschrift**

Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW)  
Universitätsstraße 1  
56070 Koblenz  
<https://www.uni-koblenz.de/zfuw>

© 2026 Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung  
Universität Koblenz

<b>Ein herzliches Willkommen</b>	<b>4</b>
<b>Der Fernstudiengang „Energiemanagement“</b>	<b>5</b>
Ziele	
Zielgruppen	
Abschluss	
Akkreditierung	
<b>Berufliche Perspektiven</b>	<b>8</b>
<b>Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie</b>	<b>9</b>
Studienkonzept	
Arbeitsaufwand und Studiendauer	
Präsenzveranstaltungen	
Credit Points und Leistungsnachweise	
Anerkennung von Studienleistungen	
<b>Studieninhalte und Studienverlauf</b>	<b>12</b>
Exemplarischer Verlaufsplan	
<b>Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbung</b>	<b>13</b>
<b>Studiengebühren und Fördermöglichkeiten</b>	<b>15</b>
<b>Modulverantwortliche und Lehrende</b>	<b>16</b>
<b>Die Universität Koblenz</b>	<b>17</b>
<b>Beratung und Kontakt</b>	<b>18</b>

## Ein herzliches Willkommen

*Ich freue mich sehr, Ihnen auf den nachfolgenden Seiten das Fernstudienangebot „Energiemanagement“ vorstellen zu dürfen. Ich hoffe, dass Ihnen unser Angebot zusagt und wir als Universität Koblenz zur Verwirklichung Ihrer ganz persönlichen Bildungsziele beitragen können.*

*Unserer Universität ist das Anliegen, nicht nur zu einer exzellenten Erst-, sondern auch zu einer hervorragenden Weiterbildung beizutragen, eine absolute Selbstverständlichkeit. So haben wir mit der Einrichtung des Zentrums für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW) schon sehr frühzeitig die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass die Universität Koblenz auch im Bereich der postgradualen Bildung wirksam wird und das lebensbegleitende Lernen aktiv und auf vielfältige Weise unterstützt.*

*Unsere Weiterbildungsangebote werden laufend erweitert und ausgebaut. Das Portfolio, das wir Ihnen bieten, steht nicht nur denen offen, die schon einen ersten Hochschulabschluss erworben haben und sich nach Abschluss ihrer Erstausbildung weiterbilden möchten. Ganz im Sinne der Umsetzung des Konzeptes der Offenen Hochschule bieten wir allen Interessierten, die über eine berufliche Qualifizierung verfügen, die Möglichkeit zum Erwerb eines akademischen Abschlusses. Wir sind stolz darauf, an dieser Form der Chancengerechtigkeit mitzuwirken.*



**Prof. Dr. Stefan Wehner**  
Präsident der Universität Koblenz



Der Fernstudiengang

# ➤ Energiemanagement

Master of Science

# Der Fernstudiengang „Energiemanagement“

Fragen der Energie- und Wasserversorgung sind die wichtigsten Zukunftsfragen für die Menschheit. Der weltweite Anteil regenerativer Energiequellen muss weiter steigen, fossile Energieträger wie etwa der Kohleeinsatz zur Wärme- und Stromerzeugung muss zurückgefahren werden. Gleichzeitig ist der Ausstieg aus der kerntechnischen Stromerzeugung in Deutschland beschlossene Sache. Die Umsetzung all dieser Vorhaben hat erhebliche Folgen für die Sicherstellung der mittel- und langfristigen Energieversorgung bei bezahlbaren Preisen.

Der mit zunehmendem regenerativen Anteil auch zunehmend volatile Anteil des Energieangebots erfordert aktives und sektorenübergreifendes Energiemanagement – lokal, regional und länderübergreifend. Ausreichende Energiespeicherungs- und Energietransportkapazitäten zur Anpassung des tages- und jahreszeitlichen Angebots zum jeweiligen Bedarf fehlen bislang und sind daher ein wachsendes Problem der politisch eingeleiteten Energiewende. Techniken der rationellen Energieverwendung im produzierenden Gewerbe, im Handel und des Privatsektors der End-„Verbraucher“ im Sinne eines schonenden Umgangs mit Ressourcen werden immer wichtiger.

*Das Energiemanagement hat es daher mit sich zuspitzenden Herausforderungen zu tun. Neben den nach wie vor wichtigen Beiträgen der Wissenschaft und Industrie zur Verbesserung von Anlagen-Wirkungsgraden bei der Energiebereitstellung, den Bemühungen um Dezentralisierung der Energieerzeugung und damit einhergehenden Veränderungen der Energie-Verteilung, stehen zur Zeit als ungelöste Aufgabenschwerpunkte Speicherung, Transport und intelligente Netze im Vordergrund. Technische Lösungen und eine ordnende Hand politisch-ökonomischer Rahmenbedingungen sind hier gleichermaßen gefragt.*

Energiemanagement ist auch immer eine Angelegenheit der Einsparung, der rationellen Verwendung und des schonenden Umgangs mit Energie. Und vor allem geht es um die wirtschaftlichen Aspekte. Wie kann die Herstellung und der Verbrauch von Energie sowohl für die Industrie als auch den Endverbraucher bezahlbar bleiben, ohne dass die Wettbewerbsfähigkeit leidet und Arbeitsplätze verloren gehen?

Vor diesem Hintergrund bietet der weiterbildende Masterstudiengang „Energiemanagement“ allen im Handlungsfeld tätigen Akteureninnen und Akteuren ein vertieftes Verständnis effizienter und innovativer Energietechnik, ohne die eine adäquate Beurteilung der realisierbaren Lösungen ausbleiben würde. Der Studiengang ist anwendungsorientiert und berufsnah konzipiert. Er vermittelt durch eine ausgewogene Mischung an forschungs- wie an praxisorientierten Themenfeldern sowie durch den Einsatz von Lehrenden zahlreicher Hochschulen, Forschungsinstitutionen und der Energiewirtschaft wissenschaftlich fundierte und in vielfältiger Weise praktisch anwendbare Kenntnisse und Kompetenzen.

Der Studiengang wird in Kooperation zwischen der Hochschule Koblenz und dem Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW) der Universität Koblenz durchgeführt. Die inhaltliche Verantwortung liegt bei der Universität Koblenz.

**Prof. Dr. Willi Nieratschker**  
Studiengangsleiter

## Ziele

Der Fernstudiengang „Energiemanagement“ soll Akteureninnen und Akteuren des Energiemarktes dazu befähigen, in verantwortlichen Positionen komplexe interdisziplinäre Fragestellungen des effizienten und nachhaltigen Energiemanagements unter Berücksichtigung der technologischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte zu analysieren und zu bewerten.

Die Absolventinnen und Absolventen können lösungsorientierte Handlungsalternativen zur Integration bestehender Energiesysteme entwickeln, wirtschaftliche Lösungen planen, durchführen und langfristig wirtschaftlich betreiben. Im Sinne einer gelungenen Zusammenarbeit mit Partnerinnen und Partnern im In- und Ausland können sie die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Funktionsbereichen und Beteiligten effizient gestalten und optimieren. Dabei übernehmen sie Führungsverantwortung.

## Zielgruppen

Der berufsbegleitende Studiengang ist interdisziplinär angelegt und wendet sich primär an Absolventinnen und Absolventen von Studiengängen der

- Ingenieur-,
- Wirtschafts- oder
- Naturwissenschaften.

Es können auch Interessierte anderer Fachrichtungen zugelassen werden, sofern sie über einschlägige Berufserfahrungen nach Abschluss des Erststudiums verfügen. Dies eröffnet auch Absolventinnen und Absolventen natur- oder rechtswissenschaftlicher Studiengänge, die bereits in energierelevanten Tätigkeitsfeldern arbeiten, den Zugang.

Auch beruflich Qualifizierte können unter bestimmten Voraussetzungen über eine Eignungsprüfung zum Studiengang zugelassen werden. Alle relevanten Informationen dazu finden Sie unter folgendem Link: <https://www.uni-koblenz.de/de/zfuw/eignungspruefung>

## Abschluss

Nach erfolgreichem Absolvieren aller Modulprüfungen und der Anfertigung der Masterarbeit wird den Studierenden der universitäre Grad „Master of Science“ verliehen. Das Bestehen der Masterprüfungen wird mit dem Abschlusszeugnis bescheinigt.

## Akkreditierung

Der Fernstudiengang wurde von der „Foundation for International Business Administration Accreditation“ reakkreditiert. Er trägt damit zugleich das Gütesiegel des „Deutschen Akkreditierungsrates“.

Weitere Informationen, finden Sie im Modulhandbuch über den QR-Code.



## Berufliche Perspektiven

Nach Abschluss des Master-Studiengangs „Energiemanagement“ verfügen Sie über das Rüstzeug, um in verantwortlichen Positionen komplexe interdisziplinäre Fragestellungen des effizienten und nachhaltigen Energiemanagements zu analysieren und zu bewerten, Entscheidungen zur Integration bestehender Energiesysteme zu treffen, wirtschaftliche Lösungen zu planen, durchzuführen und langfristig wirtschaftlich zu betreiben, die Zusammenarbeit mit verschiedensten Partnern im In- und Ausland zu koordinieren und zu überwachen sowie Führungsverantwortung zu übernehmen. Dabei berücksichtigen Sie die technologischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte des Energiemanagements und deren Bedeutung.

Die Zahl der Arbeitsplätze im Energiemanagement steigt seit Jahren kontinuierlich an. Für qualifiziertes Fachpersonal bestehen daher gute Aussichten auf eine Anstellung im Energiesektor. Mit dem Studium qualifizieren sich Absolventinnen und Absolventen für Projektentwicklungsaufgaben und Leitungsfunktionen in den unterschiedlichsten Themenfeldern des Energiesektors bei Behörden, Verbänden, Industrieunternehmen und Dienstleistern.

# ➤ Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie



Die Fernstudienangebote des Zentrums für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW) ermöglichen beides: Die Ausübung einer beruflichen Tätigkeit und den nebenberuflichen Erwerb eines akademischen Abschlusses ohne Einkommensverlust. Sie selbst bestimmen Ihren Lernort und Ihre Lernzeiten, egal ob Sie sich im Ausland aufhalten, häufig auf Reisen sind oder lieber zu Hause lernen. Weitgehende räumliche Unabhängigkeit und zudem mehr zeitliche Flexibilität sind daher wesentliche Bestandteile unseres Studienkonzepts.

## **Studienkonzept**

Der Universitätscampus des Fernstudiums ist Ihr Zuhause oder der Ort, an dem Sie sich gerade befinden. Das Studium besteht aus einer Kombination von Phasen des angeleiteten Selbststudiums, die der Erweiterung des wissenschaftlichen Spektrums und der gegenseitigen Vernetzung dienen, sowie einer Begleitung in Form von „student support“. Das gesamte Studium wird durch den Online-Campus unterstützt.

Nahezu alles, was Sie für ein erfolgreiches Studium benötigen, wird Ihnen zur Verfügung gestellt. Die Erarbeitung der Lehr- und Lerninhalte erfolgt durch die Rezeption verschiedener Bildungsmedien. Dazu gehören u. a. Studienbriefe oder Lehrbücher mit Studienleitfäden (Studyguides), die elektronisch auf der Lernplattform zur Verfügung stehen. Im Online-Campus stehen außerdem digital aufbereitete Lernmaterialien und Videos zur Verfügung. Dort finden sich außerdem weiterführende Dokumente, Übungs- und Selbstkontrollaufgaben, der Zugang zu Bibliotheken und Datenbanken, Literaturhinweise, Unterlagen zur Bearbeitung von Fallbeispielen oder Planungs- und Simulationssoftware. Verschiedene Kommunikationstools wie Diskussionsforen erleichtern den fachlichen Austausch der Studierenden untereinander und mit den Lehrenden.

Der Zugewinn an persönlicher Unabhängigkeit ist mit der Anforderung verbunden, den Lernprozess stärker selbst zu planen und zu strukturieren. Ein erfolgreiches Fernstudium setzt daher die Fähigkeit zur Selbstorganisation und Selbstdisziplin voraus.

## **Arbeitsaufwand und Studiendauer**

Der Studiengang „Energiemanagement“ ist berufsbegleitend konzipiert. Die Regelstudienzeit beträgt – einschließlich der Zeit für die Anfertigung der Masterarbeit – fünf Semester. Pro Semester werden drei Module belegt.

Für das Studium ist je nach Vorbildung und persönlichen Voraussetzungen ein wöchentlicher Arbeitsaufwand von ca. 15 – 20 Stunden einzuplanen.

## Präsenzveranstaltungen

Das Grundkonzept des Fernstudiums ist das angeleitete Selbststudium. Während des laufenden Semesters steht die weitgehend selbstständige Erschließung der Lernmaterialien im Vordergrund, die bei Bedarf u. a. durch Online-Sprechstunden begleitet und unterstützt wird. Im Rahmen dieser synchronen Veranstaltungen werden Vorlesungen, Tutorien, Übungen oder Gruppenarbeiten angeboten. Ziele dieser Veranstaltungen sind

- › die Vertiefung und Festigung wichtiger Lerninhalte,
- › die Vermittlung zusätzlicher Studieninhalte,
- › die Diskussion fachlicher Themen,
- › der persönliche Kontakt zu Dozierenden und Mitstudierenden,
- › der Erfahrungsaustausch untereinander.

Die begleitenden synchronen Angebote werden überwiegend virtuell durchgeführt (an Samstagen oder am Abend). Die durchgeführten Präsenzveranstaltungen finden in der Regel an einem Freitagabend und/oder Samstag in Koblenz statt. Insgesamt handelt es sich also um vier solcher Wochenenden im gesamten Studienverlauf bis zum Abschluss.

Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist grundsätzlich freiwillig. Da es sich gezeigt hat, dass die Teilnahme an den Veranstaltungen wesentlich zum Studienerfolg beiträgt, wird diese ausdrücklich empfohlen.

## Credit Points und Leistungsnachweise

Für die studentische Arbeitsbelastung werden Leistungspunkte (ECTS) oder Credits vergeben. Ein Credit Point entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Stunden (Workload). Der Studiengang „Energiemanagement“ hat einen Gesamtarbeitsaufwand von 90 ECTS-Punkten (inkl. Masterarbeit).

Studierende, die über einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss im Umfang von 180 ECTS-Punkten verfügen, können sich eine Berufstätigkeit im Umfang von 30 ECTS-Punkten anrechnen lassen, so dass die Gesamtsumme aus Bachelor (Erststudium) und Master (weiterführendes Studium) 300 ECTS-Punkte beträgt. Die Berufstätigkeit muss für den gewählten Studiengang einschlägig relevant sein und mindestens ein Jahr lang nach dem ersten Studienabschluss ausgeübt worden sein.

Die Prüfungen gliedern sich in studienbegleitende Modulprüfungen und die Abschlussarbeit (Masterarbeit). Die Module des Studiengangs sind thematisch abgeschlossene Einheiten, die innerhalb eines Semesters bearbeitet werden. Jedes Modul besteht aus semesterbegleitenden Studienleistungen (z. B. Kontrollaufgaben) und einer abschließenden Modulprüfung (z. B. Klausur, Einsendeaufgabe, mündliche Prüfung oder Fallstudie). Die Ergebnisse der Modulprüfungen gehen in die Gesamtnote ein.

Nach Abschluss aller Modulprüfungen ist eine Masterarbeit anzufertigen. Diese kann an den Instituten der Universität Koblenz, aber auch an externen Hochschulen und Forschungseinrichtungen oder in Kooperation mit Behörden oder Wirtschaftsunternehmen erstellt werden.

Die Abschlussnote des Masterstudiengangs errechnet sich anteilig aus Modulnoten und Masterarbeitsnote. Eine das gesamte Studium umfassende Abschlussprüfung am Ende des Studiums gibt es nicht.

## **Anerkennung von Studienleistungen**

Studien- und Prüfungsleistungen aus anderen Studiengängen können auf Antrag anerkannt werden, wenn sie im Hinblick auf Inhalt, (zeitlichen) Umfang und Anforderungen denjenigen des weiterbildenden Fernstudiengangs „Energiemanagement“ an der Universität Koblenz entsprechen.

Werden Teile des Studiums aufgrund früher bereits erbrachter Leistungen anerkannt, entfällt für das betreffende Modul die Bearbeitung der Studien- und Prüfungsleistungen. Eine verbindliche Entscheidung wird vom Prüfungsausschuss nach Immatrikulation getroffen. Eine Vorabprüfung kann leider nicht erfolgen.

## Studieninhalte und Studienverlauf

Das Curriculum des Studienganges umfasst einschließlich der Abschlussarbeit 90 Leistungspunkte, die in einer Regelstudienzeit von 5 Semestern absolviert werden.

Um das Studium den beruflichen und persönlichen Bedürfnissen anpassen zu können, sind Beurlaubungen in Phasen mit stärkerer beruflicher oder privater Belastung auf Antrag möglich. Beachten Sie hierbei jedoch, dass nicht alle Module in jedem Semester angeboten werden, sodass sich die Studiendauer ggf. verlängert.

## Exemplarischer Verlaufsplan

Seminar	Modul-code	Modultitel	Modulprüfung	Studien-leistung	Präsenz-veranstaltung	
1 – WS	EM 01	Angewandte Technische Thermodynamik u. Wärmeübertragung	Klausur	X		
	EM 02	Angewandte Elektrische Energietechnik	Klausur	X	X	
	EM 03	Projekt- u. Qualitätsmanagement	Projektarbeit	X		
2 – SS	EM 04	Mess- u. Regelungstechnik <sup>1</sup>	Einsendeaufgabe	X		
	EM 05	Integration u. Management dezentraler Energieversorgung	Einsendeaufgabe	X	X	
	EM 06	Rationelle Energieanwendung in der Industrie	Hausarbeit oder Mündliche Prüfung	X		
3 – WS	EM 07	Energiewandlung, -speicherung, -transport u. -verteilung	Fallstudie	X		
	EM 08	Konventionelle Strom-, Wärme- u. Kälteerzeugung	Klausur	X	X	
	EM 09	Regenerative Energieerzeugung I Bioenergie + Solarenergie	Einsendeaufgabe oder Fallstudie	X		
4 – SS	EM 10	Regenerative Energieerzeugung II Windenergie + Geothermie	Klausur	X	X	
	EM 11	Energiemanagement	Einsendeaufgabe oder Fallstudie	X		
	<b>Es ist eines der folgenden Wahlpflichtmodule zu wählen:</b>					
	EM 12	Energierrecht	Einsendeaufgabe	X		
	EM 13	Energiehandel	Einsendeaufgabe	X		
	EM 14	Elektromobilität u. alternative Kraftstoffe für mobile Anwendungen	Einsendeaufgabe	X	X	
EM 15	Energiemanagement in Gebäuden u. Kommunen	Einsendeaufgabe	X			
EM 16	Wasserstoff	Einsendeaufgabe	X			
5 – WS	MT	<b>Masterarbeit und Präsentation</b>				

Bis auf die **Masterarbeit mit 18 ECTS-Leistungspunkten** hat **jedes Modul 6 ECTS-Leistungspunkte**.

Die angegebenen modulübergreifenden Präsenzveranstaltungen sind jeweils eintägig und die Teilnahme ist optional.

1 – Die Teilnahme am eintägigen Laborpraktikum ist verpflichtend.

## Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbung

Die Zulassungsvoraussetzungen für das Masterstudium „Energiemanagement“ unterscheiden sich für Bewerbende mit und ohne einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss.

### Zulassungsvoraussetzung MIT Hochschulabschluss

1

Hochschulabschluss eines  
siebensemestriigen Studiums  
mit 210 ECTS

und

- eine mindestens einjährige einschlägige Berufserfahrung nach dem Erststudium

2

Hochschulabschluss eines  
sechsemestriigen Studiums  
mit 180 ECTS\*

und

- eine mindestens einjährige einschlägige Berufserfahrung nach dem Erststudium

\*Anm.: In diesem Fall gelten mit der Zulassung zum Masterstudium zusätzliche 30 ECTS aufgrund der Berufstätigkeit im Umfang von mindestens einem Jahr als erbracht.

### Zulassungsvoraussetzung OHNE Hochschulabschluss

1

(Fach)Hochschulreife

und

- eine mindestens dreijährige einschlägige Berufserfahrung nach Ausbildungsabschluss

2

Berufsausbildung  
mit qualifiziertem  
Ergebnis (mind. 2,5)

und

- eine mindestens dreijährige einschlägige berufliche Tätigkeit nach Ausbildungsabschluss

3

Meister  
oder vergleichbare  
Prüfung

und

- eine mindestens dreijährige einschlägige berufliche Tätigkeit nach Meisterprüfung

+ Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung umfasst eine schriftliche Ausarbeitung zur Feststellung der theoretischen und methodischen Kenntnisse zum wissenschaftlichen Arbeiten und der fachlichen Eignung der Bewerbenden. Zur Vermittlung der notwendigen Grundlagen bietet das ZFUW einen Online-Vorbereitungskurs zu Wissenschaftstheorie und -methodik an. Der Kurs beginnt individuell ab Anmeldung und dauert maximal 6 Monate.

## Bewerbung

Die Einschreibung in den Studiengang findet zum Wintersemester eines jeden Jahres statt. Studienbeginn ist jeweils der 01. Oktober. Zur Einschreibung bedarf es einer Antragsstellung auf dem Online-Bewerbungsportal der Universität Koblenz. Die Bewerbungsfrist zur Einschreibung beginnt am 15. Mai und endet am 31. August.

Der Antrag auf Zulassung zur Eignungsprüfung ist bis zum 30. April eines jeden Jahres zu stellen. Informationen dazu finden Sie auf der Webseite des ZFUW der Universität Koblenz unter nachfolgendem Link:

<https://www.uni-koblenz.de/de/zfuw/eignungspruefung>

Direkt zum Bewerbungsportal  
über den QR-Code



# ➤ Studiengebühren und Fördermöglichkeiten



## Studiengebühren

Die Kosten für den Studiengang betragen 1.198,- Euro je Semester (Dauer: 5 Semester). Die Lehrmaterialien stehen in digitaler Form zur Verfügung.

Für die Einschreibung an der Hochschule wird zusätzlich zu den oben genannten Gebühren ein Sozialbeitrag in Höhe von gegenwärtig 89,- Euro und 19,50 Euro für die Studierendenschaft pro Semester erhoben.

Für die Betreuung und Begutachtung der Masterarbeit wird nach Abgabe der Arbeit ein einmaliger Betrag in Höhe von 800,- Euro fällig.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Fahrten zu den Präsenzphasen vor Ort, Kosten für Unterkunft und Verpflegung während der Präsenzphasen sowie die Anschaffung von zusätzlichen Lernmaterialien nicht in den Studiengebühren enthalten sind.

Weitere mögliche Gebühren, die während des Studiums anfallen können, finden Sie über den QR-Code.



## Fördermöglichkeiten

Im Rahmen Ihrer Einkommenssteuererklärung können Sie Kosten, die Ihnen für Ihre berufliche Weiterbildung entstehen, steuerlich absetzen.

Darüber hinaus informiert die Datenbank „www.foerderdatenbank.de“ über die Hilfestellungen von Bund und Ländern bei der Finanzierung beruflicher Weiterbildung.

Weitere Informationen zur Förderung findet man unter „Deutsche Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e.V.“

Direkt zur „Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung“ über den QR-Code



# ➤ **Modulverantwortliche und Lehrende**



**Herr Prof. Dr.-Ing. Willi Nieratschker**  
Hochschule Koblenz

**Herr Prof. Dr. Ralf Antes**  
Duale Hochschule Gera-Eisenach

**Herr Dr. Ali Aydemir**  
Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI

**Herr Dr. Stefan Dorschu**  
Hochschule Ruhr West

**Herr RA Tobias Dworschak**  
Kanzlei Dworschak

**Herr Prof. Dr. Berthold Gick**  
Hochschule Koblenz

**Herr RA Julian Heß**  
Privatwirtschaft

**Herr Dr. Konrad Hummel**  
Aecoute PartGmbH

**Herr Dr.-Ing. Björn Illing**  
Fraunhofer-IOSB

**Frau Prof. Dr.-Ing. Doreen Kalz**  
BTU Cottbus-Spremberg

**Herr Dr. Marian Klobasa**  
Fraunhofer IEG

**Herr Prof. Dr Stefan Lechtenböhmer**  
Universität Kassel

**Herr Dr. Marc Lemmel**  
Fraunhofer IFAM

**Herr Prof. Dr. Michael Powalla**  
Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW)

**Frau Dipl.-Phys. Ing. Gisela Renner**  
Innovative Energieberatung

**Herr Dr. Björn Roscher**  
VSB Neue Energien Deutschland GmbH

**Frau Dr. Annette Roser**  
IREES

**Herr Prof. Dr.-Ing. Jörg Scheffler**  
Hochschule Merseburg

**Frau Valerie Christine Schmitz**  
Energieversorgung Mittelrhein AG

**Herr Prof. Dr. Siegfried Schreuder**  
Hochschule Koblenz

**Herr Prof. Dr. Sascha Schweitzer**  
Hochschule Reutlingen

**Herr Prof. Dr. Stefan Seifert**  
Universität Bayreuth

**Frau Dr.-Ing. Judith Stute**  
Fraunhofer IEG

**Herr Dipl. Ing. Christian Synwoldt**  
Ingenieurbüro Synwoldt

**Frau Dr. Julia Terrapon-Pfaff**  
Wuppertal Institut f. Klima Umwelt Energie

**Herr Prof. Dr. Timo Vogt**  
Hochschule Koblenz

Die Universität Koblenz ist eine der jüngsten Universitäten Deutschlands – und fußt gleichzeitig auf einer langen akademischen Tradition. Vier Profildomänen sind hier auf einzigartige Weise miteinander verbunden: „Bildung“, „Informatik“, „Kultur und Vermittlung“ sowie „Material und Umwelt“. Sie geben auch wichtige Impulse für die Lehrkräftebildung, die an der Universität eine zentrale Rolle einnimmt.

Eine fächerübergreifende Zusammenarbeit und kurze Wege auf dem Campus prägen den Universitätsalltag. Sie ermöglichen gelebte Interdisziplinarität und kontinuierliche Innovationen in der Wissenschaft. Ihren rund 9.400 Studierenden bietet die Universität Koblenz ein qualitativ hochwertiges und breites Studienangebot. Sie versteht sich als Impulsgeberin in der Entwicklung einer lebendigen Wirtschafts- und Wissenschaftsregion und ist zugleich international sichtbar und vernetzt.

Der Claim der Universität lautet „weiter:denken“. Darin spiegeln sich der Ansporn und der Anspruch aller Mitglieder der Universität, Gewohntes und Bekanntes immer wieder zu hinterfragen, um zu neuen Erkenntnissen zu gelangen. Dafür bietet die Universität ihren Angehörigen den notwendigen Freiraum, damit sie Studium, Lehre und Forschung weiterentwickeln und beim Ideen-, Wissens- und Technologietransfer neue Wege gehen können.

## **Studiengangskoordination**

Susann Kurz, M.A.

Telefon: +49 (0) 261 – 287 15 81

energie@uni-koblenz.de

## **Fachliche Leitung**

Prof. Dr. Willi Nieratschker

Universität Koblenz

Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW)

Universitätsstraße 1

56070 Koblenz

Telefon: +49 (0) 261 – 287 15 00

<https://www.uni-koblenz.de/de/zfuw>

## **Besucheranschrift:**

Universität Koblenz

Emil-Schüller-Straße 12

56068 Koblenz

UK



**uk universität  
koblenz**  
Zentrum für Fernstudien  
und Universitäre Weiterbildung